

Teilnahme-Bedingungen für Reise-Angebote in einfacher Sprache

Teilnahme-Bedingungen

Es gibt einige Regeln für unsere Reisen.

An diese Regeln müssen sich die Reisenden halten.

Die Lebenshilfe muss sich auch an die Regeln halten.

So können wir uns aufeinander verlassen.

Das ist wichtig, weil eine Reise-Buchung ein Vertrag ist.

Anmeldung

Sie müssen sich für unsere Reisen schriftlich anmelden:

Schicken Sie uns das ausgefüllte Formular per Post zu.

Sie können sich auch im Internet anmelden.

Hier ist die Adresse <https://www.lebenshilfe-waltrop.de/anmeldungreisen.html>

Sie müssen die Anmeldung komplett ausfüllen.

Ihre Antworten müssen wahr und vollständig sein.

Änderungen müssen sie uns mitteilen.

Zum Beispiel eine neue Adresse.

Oder wenn Sie für Reise eine andere Unterstützung benötigen.

Bitte lesen Sie unsere Regeln durch.

Am Ende müssen Sie unterschreiben.

So bestätigen Sie:

Sie haben die Regeln gelesen.

Sie haben die Regeln verstanden.

Wir prüfen dann, ob die Reise zu Ihnen passt.

Wir schicken Ihnen dann einen Brief.

In dem Brief steht: Sie können mitfahren.

Dann ist die Reise gebucht.

Manchmal ist eine Reise schon ausgebucht.

Dann rufen wir Sie an.

Sie können Ihren Reise-Platz nicht an eine andere Person weiter geben.

Bezahlen

Sie bekommen eine Rechnung.

In der Rechnung steht, wie viel Sie bezahlen müssen.

Und wann Sie bezahlen müssen.

Sie müssen eine Woche nach der Bestätigung 150,00 Euro zahlen.

Den Rest müssen Sie 6 Wochen vor der Reise bezahlen.

Sie müssen pünktlich bezahlen.

Sonst darf die Lebenshilfe Ihren Platz einer anderen Person geben.

Medikamente

Viele Reisende nehmen Medikamente ein.

Die Reise-Begleitungen können Ihnen die Medikamente ausgeben.

Sie brauchen dafür einen Brief von ihrem Arzt.

Dieser Brief heißt Medikamenten-Verordnung.

Ihr Arzt muss den Brief 3 Tage vor der Reise unterschreiben.

Wenn Sie in einer Wohn-Einrichtung leben, gibt es dort eine Verordnung.

Die können Sie kopieren.

Medikamente, die nicht auf der Verordnung stehen, dürfen die Reise-Begleitungen Ihnen nicht geben.

Sie können doch nicht mitfahren

Schreiben Sie uns einen Brief.

In dem Brief steht, dass Sie nicht fahren können.

Sie müssen trotzdem etwas bezahlen.

Dafür gibt es extra Regeln.

Je später Sie absagen, umso mehr müssen Sie bezahlen.

Wenn Sie sich bis zum **50. Tag** vor Ihrer Reise abmelden, müssen Sie **20 %** des Preises zahlen.

Wenn Sie sich bis zum **30. Tag** vor Ihrer Reise abmelden, müssen Sie **50 %** des Preises zahlen.

Wenn Sie sich bis zum **10. Tag** vor Ihrer Reise abmelden, müssen Sie **20 %** des Preises zahlen.

Wenn Sie sich **später** oder **gar nicht** abmelden, müssen Sie **95 %** des Preises zahlen.

Manchmal können wir Ihren Platz einer anderen Person geben.

Dann müssen Sie weniger bezahlen.

Das geht aber nur selten.

Wenn die Lebenshilfe eine Reise absagt oder jemanden nach Hause schickt

Manchmal melden sich nicht genug Leute für eine Reise an.

Dann sagt die Lebenshilfe die Reise ab.

Mindestens 80% der Plätze müssen vergeben sein.

Wir schicken Ihnen dann einen Brief.

Dieser Brief kommt spätestens 30 Tage vor der Reise.

In dem Brief steht, dass die Reise nicht statt-findet.

Sie bekommen dann den kompletten Reise-Preis zurück.

Sie müssen bei der Anmeldung die Wahrheit schreiben.

Sonst kann die Lebenshilfe Ihnen absagen.

Das geht bis zur Abfahrt oder während der Reise.

Dann kann man Sie nach Hause schicken.

Andere Gründe für einen Reise-Abbruch sind:

Sie bringen sich oder andere in Gefahr.

Sie stören während der Reise die anderen Reisenden.

Dann haben die anderen keinen schönen Urlaub.

Sie müssen dann auch die Kosten für den Rück-Weg bezahlen.

Sie bekommen vor der Reise ein Über-Mich-Heft.

Sie müssen das Heft vollständig und wahr ausfüllen.

Wenn wir durch das Heft erfahren, dass wir Sie nicht gut begleiten können, darf die Lebenshilfe Ihnen absagen.

Wenn Sie die Rechnung nicht bezahlen, darf die Lebenshilfe Ihnen auch absagen.

Die Lebenshilfe bemüht sich, alle Urlauber gut zu begleiten und zu versorgen.

Wenn dies nicht möglich ist, dürfen wir Ihnen auch absagen.

Sie bekommen dann Ihr Geld zurück.

Dies kann zum Beispiel sein, wenn die Reise-Begleiter krank werden.

Rollstuhl

Es gibt viele Reisen für Rollstuhl-Nutzende.

Sie können nur die Reisen mit Rollstuhl-Zeichen buchen.

Für eine Flugreise brauchen wir die Daten Ihres Rollstuhls.

Dazu gehören Länge, Breite, Höhe und Gewicht.

Bei Elektro-Rollstühlen brauchen wir die Bedienungs-Anleitung und das Daten-Blatt.

Bitte schicken sie uns diese Unterlagen direkt nach der Buchung.

Sonst kann es Probleme am Flughafen geben.

Begleitung und Betreuung

Bei unseren Reisen gibt es keine Nacht-Wache.

Das heißt: Die Reise-Begleitungen schlafen nachts und können niemanden betreuen.

Wenn Sie nachts Unterstützung brauchen, können Sie keine Reise bei uns buchen.

Wenn Sie einen Begleiter alleine benötigen, dann müssen Sie uns das sagen.

Auf der Anmeldung heißt das „Intensiv-Begleitung“.

Wir rufen Sie dann an und besprechen das mit Ihnen.

Vielleicht wird die Reise dadurch teurer.

Vielleicht müssen wir eine andere Reise mit Ihnen aussuchen.

Die Reisebegleiter können Sie nicht den ganzen Tag begleiten oder beaufsichtigen.

Sie können keine bestimmte Reise-Begleitung bestimmen.

Zusatzkosten

Manchmal müssen Sie mehr für die Reise bezahlen.

Dafür gibt es folgende Gründe:

Sie benötigen sehr viel Unterstützung.

Sie benötigen spezielle Hilfs-Mittel.

Sie möchten ein Einzel-Zimmer.

Es gibt nicht bei allen Reisen Einzel-Zimmer.

Sie möchten ein Pärchen-Zimmer.

Wenn Sie während der Reise krank werden und nach Hause müssen, müssen Sie für die Rück-Fahrt bezahlen.

Besonderheiten bei Flug-Reisen

Manchmal ändern sich die die Flug-Zeiten.

Wir teilen Ihnen die Änderungen dann so schnell wie möglich mit.

Wenn Sie für eine Flug-Reise Hilfs-Mittel benötigen, müssen Sie uns anrufen.

Wir melden die Hilfs-Mittel dann bei der Flug-Gesellschaft an.

Sie müssen Ihre Hilfs-Mittel früh genug bei uns anmelden.

Sonst können Sie die Hilfs-Mittel nicht mitnehmen.

Bei Flug-Reisen dürfen keine großen Flaschen ins Hand-Gepäck.

Und es gibt Besonderheiten für die Medikamente.

Wir besprechen alles bei dem Info-Abend.

Mitwirkung

Manchmal gibt es ein Problem auf der Reise.

Dann müssen Sie mit den Reise-Begleitungen sprechen.

Wenn Sie dies nicht tun, können wir das Problem nicht beheben.

Dann können Sie nach der Reise keine Verminderung des Reise-Preises verlangen.

Beschränkung der Haftung

Die Lebenshilfe ist für Störungen von Partnern (z.B. Flug-Gesellschaften) nicht verantwortlich.

Dafür können wir keine Haftung und Verantwortung übernehmen.

Wenn Sie auf der Reise Schäden verursachen, müssen Sie diese bezahlen.

Sie sollten dafür eine Haft-Pflicht-Versicherung haben.

Sie sind für Ihr Eigentum auf der Reise selbst verantwortlich.

Wenn Sie etwas verlieren oder Dinge kaputt gehen, müssen Sie diese selbst ersetzen.

Betreuungs-Personen

Sie können sich keine bestimmte Betreuungs-Person buchen.

Wir versuchen, dass Sie eine Betreuungs-Person bekommen, die Sie bereits kennen.

Vorbehalt der Änderung

Viele Gesetze und Bestimmungen betreffen unser Angebot.

Manchmal gibt es dort Änderungen.

Dann müssen wir auch die Teilnahme-Bedingungen ändern.

Dann gibt es eine Nachricht auf unserer Internetseite www.lebenshilfe-waltrop.de.

Sie können sich dann melden und sich die neuen Teilnahme-Bedingungen in unserer Geschäfts-Stelle anschauen.